

Über mich. Christian Schindler Ein Chamer mit Herzblut



Am 14. Januar 1993 wurde ich in Cham geboren und bin Zeit meines Lebens im Landkreis Cham beheimatet. Nach erfolgreichem Abschluss der Mittleren Reife im Jahr 2009 absolvierte ich eine dreijährige Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadtverwaltung der Kreisstadt Cham, welche ich im Jahr 2012 erfolgreich abschloss.

Von 2012 bis 2017 arbeitete ich als Sachbearbeiter im Ordnungsamt des Chamer Rathauses. Dort war ich unter anderem für die Bereiche des Pass-, Gewerbe-, Renten- und Sozialrechts tätig.

Seit Januar 2018 bin ich stellvertretender Ordnungsamtsleiter der Stadt Cham. Parallel zu dieser Tätigkeit absolvierte ich zwischen 2017 und 2018 die Weiterqualifizierung zum Verwaltungsfachwirt an der Bayerischen Verwaltungsschule, welche ich gleichfalls erfolgreich abschließen konnte.

Mein Aufgabenbereich liegt nunmehr im Bereich der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung mit Schwerpunkt auf dem Straßenverkehrsrecht und dem Bestattungswesen im Stadtgebiet Cham. Das Ehrenamt nahm in meinem Leben von Anfang an einen großen Stellenwert ein.



Schon seit frühester Jugend war ich Ministrant im Redemptoristen Kloster in Cham. Im Jahr 2011 wurde ich kurz vor meinem 18. Geburtstag zum Sprecher des Jugendrats der Stadt Cham gewählt. Diese Aufgabe nahm ich bis zu meinem altersbedingten Ausscheiden im November 2015 wahr.

Meine große Leidenschaft ist der Handballsport, der seit meiner Kindheit einen wichtigen Platz in meinem Leben einnimmt. In meiner Freizeit stehe ich im Tor der Bayernliga-Mannschaft des ASV Cham. Als Trainer einer weiblichen A-Jugend versuche ich meine Erfahrungen und Werte an unsere Spielerinnen weiterzugeben.

Seit Februar 2021 leite ich als 1. Vorsitzender die Geschicke der Kreisverkehrswacht Cham e. V. Unser Verein setzt sich für die Vermeidung von Verkehrsunfällen und der Förderung der Verkehrssicherheit durch Verkehrserziehung und Verkehrsaufklärung ein. Zudem beraten wir Mitglieder, Interessenten, Verbände und Behörden in Fragen der Verkehrssicherheit.

Dem Ortsverband der FREIEN WÄHLER der Stadt Cham bin ich im Jahr 2014 beigetreten. Im Juli 2021 wurde ich von unseren Mitgliedern zum stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Seit 2019 bin ich als Vorsitzender der Jungen FREIEN WÄHLER für die Jugendarbeit unserer Partei im Landkreis Cham zuständig.

Ich werde meine ganze Kraft für die Landkreise Cham und Schwandorf, die Gemeinde Brennbach und die Stadt Wörth a. d. Donau einsetzen und mit Ihrer Unterstützung dem ländlichen Raum eine Stimme in Berlin geben.

Weil sich was ändern muss ... wenn 's besser werden soll

An alle Haushalte



Weil sich was ändern muss ... wenn 's besser werden soll



Schindler, Christian
Verwaltungsfachwirt

CHRISTIAN SCHINDLER



[facebook.com/christianschindlerFW](https://www.facebook.com/christianschindlerFW)

KONTAKT:
Taubenbühlstraße 20
93413 Cham
schindler.cham@web.de
Tel. 0162/6334053

LISTE 7
Bundestagswahl am 26. September 2021

LISTE 7
Bundestagswahl am 26. September

Die derzeitige Regierung hat in den letzten Jahren auf vielen Politikfeldern versagt. Die Politik muss das Leben in Deutschland gestalten, die vorherrschenden Probleme nachhaltig anpacken und nicht vor sich herschieben.

Die FREIEN WÄHLER wollen unser Land in eine bessere Zukunft führen und hierfür sowohl in Bayern als auch in Berlin mitreden und Politik mitgestalten.

Meine Schwerpunkte für unsere Region sind ...

... eine Rückkehr in die Normalität!

- dauerhafte Öffnungsperspektiven für alle Berufsgruppen und Bildungseinrichtungen durch intelligente Konzepte
- Wir fordern ein Corona-Entschädigungsgesetz für die vom Lockdown besonders betroffenen Selbstständigen (v.a. in der Veranstaltungs- und Kulturbranche).

... eine zukunftsorientierte Rentenreform!

- Sicherung und Entlastung des Rentensystems durch das Vier-Säulen-Modell, indem wir die betriebliche, gesetzliche und freiwillige Vorsorge mit einer aktiven Förderung des Wohneigentums ergänzen
- Keine Erhöhung des Renteneintrittsalters - 45 Beitragsjahre müssen reichen!
- Aktiengutschriften und ehrenamtliches Engagement bei der Rente anrechnen
- Müttern, deren Kinder vor 1992 geboren wurden, die vollen Rentenpunkte gutschreiben

... eine Gesundheitspolitik für die Menschen!

- Erhalt der Krankenhäuser im ländlichen Raum und ambulante Versorgung in allen bestehenden Kliniken
- Angemessene Bezahlung und Wertschätzung unserer Pflegekräfte

... die Schaffung von gleichen Chancen für alle Kinder!

- die Zukunftsaussichten der Kinder mit frühkindlicher Bildung verbessern, unabhängig vom Geldbeutel der Eltern
- Mangel an Fachpersonal durch adäquate Bezahlung beheben

... die Stärkung der Landwirtschaft!

- Förderung der regionalen Wertschöpfung durch Direktvermarktung und reduzierten Mehrwertsteuersatz für regionale Lebensmittel und damit Erhalt und Stärkung unserer ländlichen Familienbetriebe
- Sorgsamer Umgang mit der Ressource „Boden“ bei der Planung von Siedlungs- und Infrastrukturmaßnahmen zur Sicherung der landwirtschaftlichen Produktion

... die Umsetzung einer dezentralen Energiewende!

- Energiegipfel mit Experten aus der Wissenschaft und Industrie für eine sichere Energieversorgung
- Bezahlbare sowie saubere Energie aus Sonne, Wind, Wasser und Wasserstoff, im Besonderen aus regionaler Erzeugung (Brennstoffzellenentwicklung „Made in Germany“)
- Reduzierung der Energieexporte und Förderung von wertvollen Naturlandschaften anstelle von Stromtrassen
- Zeitgemäßes Hochwassermanagement in der Fläche

... die Wertschätzung von Leistung und Arbeit!

- Belastungen der Bürgerinnen und Bürger verringern durch eine Anhebung der Fahrtkostenpauschale (von 30 ct auf 50 ct)
- Steuerschlupflöcher schließen und eine gerechtere Besteuerung des Mittelstandes anstreben
- Soli vollständig abschaffen und für Lohngerechtigkeit sorgen - gleicher Lohn für gleiche Arbeit!

... die Verbesserung der Mobilität!

- durch Wasserstoffzüge auf der Bahnlinie Cham - Schwandorf den ÖPNV stärken und an das Oberzentrum Regensburg anschließen
- durch den Ausbau der B 20, B 16 und der B 85 die Leistungsfähigkeit der Unternehmen stärken

... der Einsatz für eine solidarische Gemeinschaft!

- durch ehrenamtliches Engagement gesellschaftliche Barrieren überwinden und so das soziale Engagement junger Menschen fördern
- Integration durch Fordern und Fördern: das Erlernen der Sprache und die Qualifikation für unseren Arbeitsmarkt als Grundvoraussetzungen bei der Zuwanderung festlegen

... die Umsetzung des Bürokratieabbaus!

- den Bundestag auf das normale Maß von 598 Abgeordneten zurückführen
- Digitalisierung der Verwaltung ausbauen und bürgernahe Lösungen anbieten
- Einführung von mehr Mitbestimmungsmöglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger, wie z. B. Volksabstimmungen bei wichtigen Fragen des Landes

NUTZEN SIE DIE MÖGLICHKEIT DER BRIEFWAHL!



Das gesamte Programm mit mehr Einzelheiten finden Sie unter folgendem Link: <https://www.freiewaehler.eu/unsere-politik/Wahlprogramm/>

